



Interner Monatsbericht Hort an der Giesensdorfer Grundschule November 2009

Liebe Eltern, liebe Kinder,

die Blätter fallen und der Herbst ist da. Mit großen Schritten gehen wir auf Weihnachten zu. Unsere Herbstferien waren, wie immer, entspannt und schön. Auch wir genießen die Ferien immer sehr, weil mehr Zeit zum Spielen, Basteln und Spaß haben ist. Wenn Sie wissen möchten, was wir alles schönes erlebt haben, dann lesen Sie weiter ☺

■ So verlebten wir unsere Herbstferien:

Ganz entspannt sahen wir wieder den Herbstferien entgegen. Viel hatten wir vor. So wurde gebastelt, gespielt und verschiedenste Aktivitäten angeboten. Anbei ein kleiner Bericht unserer Herbstferienaktionen, damit Sie wissen, was Ihre Kinder erlebt haben.

1. Herbstferienwoche

Hinsichtlich unseres Oktoberfestes fanden verschiedene Aktionen statt. Fleißig wurden Girlanden gebastelt, denn wir wollten ja ein schönes Festzelt haben.



Die Kinder komponierten auch wieder einen eigenen Song, der sich rund um den Herbst drehte. Dieser wurde auch gleich der Kitagruppe, die uns besuchte vorgesungen und zwei Tage später vertont:



„Herbst“

*1. Der Herbst, der Herbst, was ist denn das?
Der Herbst, der Herbst es ist oft nass!
Aber Drachen können steigen
Können uns schöne Tänze zeigen!*

Refrain:

Wir lieben den Herbst

Wir lieben den Herbst!

Und der Wind weht durch die Bäume

Und ich habe viele Träume!

2. Der Herbst, der Herbst, ist wunderschön!

Der Herbst, der Herbst, er soll nicht gehen

Aber Drachen können steigen

Können uns schöne Tänze zeigen!

Es besuchten uns die Kleinsten der Kleinen. Die Hortkinder übernahmen die Patenschaften für die Kitakinder. Wir präsentierten das Hortgebäude mit den zwei Klassenräumen. Die Kleinen hörten aufmerksam zu, was unsere Großen erzählten, unter Anderem über die Funktion der Räume oder über den Ablauf im Hort. Nach dem Rundgang malten wir etwas und wir bekamen von der Kitagruppe als Dankeschön, Leckeres zum Naschen.



Auch unser Ausflug am Dienstag ins Naturkundemuseum war natürlich heiß begehrt. Die Kinder konnten in diesem Museum so einiges entdecken. Das große Dinosaurierskelett im Eingangsbereich war sehr beeindruckend. Auch die 3 D Animationen vom Skelett bis hin zum lebenden Dinosaurier fanden die Kinder sehr spannend. Ein weiteres Highlight war der Raum in dem die Planeten des Sonnensystems ausgestellt waren. Man konnte sich dort in Sessel auf den Rücken legen und auf einer Leinwand die Entstehungsgeschichte des Universums erleben. Während des Films kam die Leinwand auf einen zu. Als Sonderausstellung waren Tiere der Tiefsee zu Bewundern. Mit Exemplaren die man sonst nicht zu Gesicht bekommt. Alle hatten eine Menge Spaß. Ein empfehlenswerter Ausflug!



Am Mittwoch ging es dann zur Domäne Dahlem. Dort durften die Kinder sich in einem Ratespiel mit den Tieren und Pflanzen auseinandersetzen. Eine kleine Fahrt mit dem Traktor über die Felder und Wiesen war ein Erlebnis. Der Traktor, auf dem sie herum klettern durften, war natürlich ebenfalls der Hit. Zum Abschluss gab es noch Kakao bei MC Donalds für unsere durchgefrorenen Ausflügler.



In den Herbst- und Osterferien findet immer ein Fußballturnier gegen verschiedene Horte statt. Für dieses Turnier trainierten wir gemeinsam auf unserem horteigenen Fußballplatz. Beim Training war mir wichtig, dass den Kindern klar wird, dass das Fußballturnier für uns eine Art Übung ist. So wurde es von vielen auch aufgenommen, nur ein paar hatten zu viel Ehrgeiz und wollten mit aller Macht gewinnen. Letztendlich haben wir die Spiele für unsere qualitativen Verhältnisse gut absolviert

Für die Teilnahme bekamen wir vom Gastgeber der Nehring- Grundschule einen leckeren Fußballkuchen. Mann, war der exzellent! Zudem wurden unsere Jungs mit einem kleinen Buffet im Hort empfangen und bekamen ihren verdienten Applaus für ihren Kämpfergeist. Ich war und bin stolz auf euch Jungs!!!



Zum Abschluss wurde noch fleißig mit Frau Rolle am Morgen gemalt und mit Herrn Mohammed Fahrräder repariert. Sicher können Sie jetzt ihre kaputten Fahrräder Ihren Kindern anvertrauen ☺



Tanz-AG in den Herbstferien

Songs: *leicht*: Cotton Eye Joe *schwer*: Canadian Stomp

An insgesamt 6 Terminen hatten die Ferienkinder die Möglichkeit, die Tanz-AG mit der Schulsozialpädagogin Fr. Langguth zu besuchen. Durch die schrittweise Wiederholung der einzelnen Sequenzen wurden die Tänze zu einem Ganzen zusammengesetzt. In den Proben begleiteten die SchülerInnen lautstark die Songs mit den Schrittversen und viel Gelächter. Bei dem schwierigeren Tanz waren alle Kinder eifrig bei der Sache und übten gemeinsam konzentriert mit. Aufgrund der häufigen Wiederholungen der einzelnen Tanz-Angebote wurden auch beim schweren Tanz schnell Erfolge sichtbar. Sogar außerhalb der Tanz-Angebote übten einige die Mädchen die Schritte für sich und leiteten sich gegenseitig an. Beim „Oktoberfest“ am Ende der Herbstferien wurden die Tänze aufgeführt. Der „Auftritt“ war ein voller Erfolg – die anderen Kinder waren aufmerksam, die tanzenden Kinder waren stolz und glücklich, sodass die Titel noch oft an diesem Nachmittag gespielt und getanzt wurden.

Ein regelmäßiges Angebot der Tanz-AG wird mit dem Einverständnis der Eltern und Erziehungsberechtigten nach den Herbstferien beginnen.

2. Herbstferienwoche

Unsere zweite Herbstferienwoche starteten wir gleich mit den Vorbereitungen für unser Oktoberfest. Hier wurde wieder fleißig gewerkelt und die Eltern schrieben sich wieder in die Listen ein, was sie Tolles und Leckeres für unser Fest spenden könnten. Angefangen von Girlanden in blau-weiß Muster über Tischblumen hin zu Salzteigherzen herstellen war alles vorhanden, was das Herz eines Oktoberfestkinds begehrt.



Ökologieprojekt - Raus in die Natur, laufen und joggen durch den Wald, dass war im Sommer sehr angesagt. Doch leider mussten wir dabei feststellen, dass der Wald sich nicht so wohl fühlen kann, da es Menschen gibt die unsere Umwelt nicht schätzen. Wir haben es uns in den Herbstferien zur Aufgabe gemacht, den Wald gegenüber von unserem Hort, von Müll und Dreck zu befreien. Bewaffnet mit Tüten, Kneifzangen und Schippen zogen 12 motivierte und engagierte Kinder in den Wald los. Es entstand ein kleiner Wettbewerb und es war für jeden ersichtlich, dass die Kinder riesen Spaß dabei hatten.

Wir lernten dabei bewusster nicht nur auf uns, sondern auch auf unsere Umwelt zu achten. Des Weiteren wurde uns klar, dass wir Menschen, die nicht das Bewusstsein haben, darauf hinweisen müssen. Denn unsere Umwelt muss atmen können. Sie hat das gleiche Recht wie wir. Schon nach einer Stunden hatten wir 10 Müllsäcke voll gefüllt. Doch die traurige Bilanz ist, dass wir nur gerade Mal 20% des Waldes von Müll befreit haben. Daher werden wir es uns zur Aufgabe machen in den Winterferien eine neue Aktion zu starten. Sollten engagierte Eltern sich daran beteiligen wollen, auch wenn es nur Spenden (Mülltüten etc.) sind, würden wir uns sehr freuen.

Eine kleine Kindergruppe hatte sich gefunden um ein Plakat von Hundertwasser zu malen, was sehr schön aussah:



Natürlich durften zum Thema „buntes Herbsttreiben“ auch verschiedene Aktionen, wie Herbstcollagen herstellen oder auch Igel basteln nicht fehlen. Zudem wurde ein schöner Herbstspaziergang gemacht, um Blätter und Herbstfrüchte zu sammeln, die für diese Bastelei benötigt wurden.



Am Mittwoch ging es dann auf den Spielplatz mit unseren wetterresistenten Kollegen Herrn Mohammed und Herrn Thebe. Nach dem langen Marsch durch den Regen suchten sich alle Kinder erst mal einen Unterschlupf. Dann wurden in aller Ruhe die Lunchpakete verzehrt. Als es dann endlich aufhörte zu regnen, tobten sich alle auf dem Spielplatz aus. Die Kinder nutzten dort die Gelegenheit in den Büschen zu spielen. Dann ging es auch schon wieder zurück in den Hort auf einer wesentlich kürzeren Route.



Da einige Kinder in den Sommerferien doch ziemlich traurig waren, dass sie nicht mit in den Zoo konnten, sollte ein Zoobesuch für diese Kinder noch einmal nachgeholt werden. So machten sich 20 Hortis auf den Weg in den Berliner Zoo am Donnerstag. Das Wetter spielte zum Glück einigermaßen mit. Als wir im Zoo ankamen, führte uns unser Weg als erstes zu den Robben. Dort sollte eine Fütterung sein. Nachdem wir vergeblich auf den Pfleger gewartet hatten, gingen wir zum Spielplatz. Dort konnten bzw. haben sich die Kinder 1,5 Stunden richtig ausgetobt. Wir waren alle ziemlich durchgefroren, also machten wir uns auf den Weg zum Raubtierhaus. Dort bestaunten wir brüllende Löwinnen und wirklich faule Löwen. Als nächstes gingen wir ins Affenhaus. Dort drückten sich die Kinder die Nasen an den Scheiben platt. Die Affen waren wirklich gut drauf und führten uns die tollsten Kunststücke in schwindelerregender Höhe vor. Nachdem wir nun gut aufgewärmt worden sind, gingen wir noch in den Streichelzoo. Jedes Kind hat eine Tüte mit etwas Futter für die Tiere bekommen und so machten sie sich auf den Weg. Die Kinder konnten gar nicht so schnell füttern wie die Tiere auf uns zukamen. Und eine Jacke wurde außerdem angeknabbert ;-). Als auch der letzte sein Futter unter die Tiere gebracht hatte, machten wir uns wieder auf den Rückweg.

Mit Fahrradhelm und Verpflegung gerüstet ging es am Donnerstag um 15.00 Uhr los zur Verkehrsschule mit unseren Dritt- und Viertklässlern. Das Wetter meinte es gut mit uns, denn es fiel kein Tropfen Regen. Nach einer kurzen Busfahrt und einem gemütlichen Spaziergang durch den Steglitzer Stadtpark waren wir endlich da. Auf dem kleinen Straßennetz in der Verkehrsschule fühlten sich alle sehr wohl. Jeder konnte sich den verschiedensten Verkehrssituationen stellen. Von Zebrastreifen über Ampeln bis hin zu Einbahnstraßen gab es alles. Die Stunde verging wie im Fluge und gerne wären wir länger geblieben. Auf jeden Fall auch ein Tipp für alle Eltern & Kinder: Sie können mit ihrem Kind jederzeit dort vorbei gehen und üben. Es ist auch kostenlos!

Zum Ferienabschluss, am 30.10.09, sollte nun endlich unser Oktoberfest statt finden. Alle waren schon ganz aufgeregt. Um 11.00 Uhr konnten die Kinder erst einmal an ein paar Tobespielen teilnehmen (Luftballontanz, Reise nach Jerusalem usw.). Zudem wurde besprochen, welchen Sinn unser Oktoberfest hat. Die Kinder sagten, dass man da ganz viel

Bier trinkt, was wir allerdings nicht taten. © Einige Kinder übten mit Frau Langguth schon Tage vorher einen Tanz ein, den sie uns dann vorführten. Selbst die Jungs waren begeistert bei den Tanzübungen dabei und sie konnten gar nicht damit aufhören und tanzen noch Stunden später immer wieder ihren wirklich tollen Tanz vor!



Anschließend wurde, nach einem bayrischem Mittagessen (Sauerkraut, Würstchen und süßem Senf) das Buffet geplündert. Vielen Dank an alle Eltern, die zu diesem Buffet beigetragen haben. Es gab die leckersten Dinge, von Kuchen über Salat bis hin zu vielen Brezeln.



Nun durften die Kinder an verschiedenen Spielaktionen teilnehmen. Während die einen versuchten sich mit den Händen auf dem Rücken eine Brezel zu schnappen, jonglierten andere mit einem Handtuch ein Plüschtier.



Welche Reaktionsfähigkeit die Kinder besitzen, konnten sie bei folgenden Spielen testen: Bei dem Einen musste man flink sein und bevor die Rolle fällt zuschnappen, bei dem Anderen einen fallenden Stuhl auffangen, indem man im Kreis zum nächsten rennt.



Unser Fest war ein voller Erfolg und hat allen Beteiligten großen Spaß gemacht. Von den vielen leckeren Brezeln träumen wir noch lange ☺

■ Unsere AGs stellen sich vor – Teil II.

Wie versprochen, nachdem bereits die anderen AGs im letzten Monatsreport ihren Platz fanden, möchten wir Ihnen auch noch die Internet-Radio-AG vorstellen:



Internetradio-AG

Die Kinder planen gemeinsam die Radiosendung. Zuerst wird besprochen, wer welche Aufgaben übernimmt. Zu vergeben sind: Moderation, Technik (regeln der Lautstärke von Musik und Moderation) Musik (Auswahl der Musik und einspielen) und Beiträge (Witze, Interviews, Gedichte ...). Danach wird der Ablauf festgelegt. Wann kommt welcher Beitrag, wann welches Lied, wer macht die An- und Abmoderation usw. Einige Aktionen wie z.B. Gedichte oder Interviews werden vorher trocken geübt. Wenn die Sendung vorbereitet ist muss nur noch das Equipment gemeinsam aufgebaut werden und es kann losgehen. Von der Planung bis zur Sendung vergehen in der Regel 2-3 AG-Termine. Die Sendungen können unter nexx-media.de angehört werden. Alle Sendungen sind unter Archiv und dem jeweiligen Monat zu finden.



■ Jahres - Event - Kalender

Im letzten Jahr hatten wir die Idee einen Jahreskalender ins Leben zu rufen. Grundgedanke war, dass Eltern und Kinder jeden Monat an einem Event gemeinsam teilnehmen konnten. Auch wir hatten so die Möglichkeit Sie ein wenig besser kennen zu lernen und gemeinsam Spaß zu haben. Einen kleinen Rückblick in die vom letzten Jahr gemachten Aktionen finden Sie im nächsten Monatsreport, heute möchten wir Ihnen die ersten beiden Events mitteilen, die im neuen Jahr anstehen, damit Sie sich die Termine schon vormerken können.

<p>JANUAR 22.1.2010 16.00 bis 17.30 Uhr</p> <p>Ansprechpartner: Frau Rolle</p>	<p>Theaterpädagogik Aufklärungsarbeit: „Gehe nicht mit Fremden mit!“</p>	
<p>FEBRUAR 26.2.2010 16.00 bis 17.30 Uhr</p> <p>Ansprechpartner: Herr Mohammed</p>	<p>Völkerball Dabei sein ist alles!</p>	

Alle Angaben sind ohne Gewähr und können sich datentechnisch eventuell noch ändern. Aus Erfahrung des letzten Jahres, kommt das nicht oft vor (es mussten zwei Events verschoben werden). Terminverschiebungen werden so früh bekannt gegeben, dass ein Umplanen noch möglich ist). Im nächsten Monat erfahren Sie, welche Events wir für das ganze Jahr 2010 geplant haben.

■ Unser Event- Triathlon am 13.10.09



Das Triathlon-Event wurde gut besucht und unseren Athleten merkte man an, dass sie einen riesigen Spaß dabei hatten. Es gab drei Station die absolviert werden mussten:

1. Tischtennis
2. Billard
3. Kicker.

Punkte konnten sie alle innerhalb von 5 Minuten sammeln. Klar, war der Zeitdruck zu spüren, aber letztendlich war der Einsatz von der KEK (Kind-Eltern-Kombination) deutlich zu sehen. Die Spiele liefen alle gleichzeitig ab, wenn der Schiri Herr Thebe das Zeichen gab und selbst die gesammelten Punkte der Athleten wurden durch den Beamer veröffentlicht und damit für alle ersichtlich gemacht. **And the winners are ... We all !!!**



■ Termine vom 15.11.09 bis 15.12.09

16.11.09 bis 20.11.09	Frau Franke Urlaub
16.11.09 bis 20.11.09	Hospitationswoche von Sabrina Kroll in unserem Hort (sie wird ab Januar 2010 ein Praktikum bei uns machen)
19.11.09 bis 21.11.09	Frau Beck Tagung
23.11.09 bis 18.12.09	Praktikant Leroy Carius
30.11.09	Jahres- Event- Kalender: Weihnachtliches Basteln
7.12.09	Frau Rolle Urlaub, STUDIENTAG
7.12.09 bis 09.12.09	Herr Mohammed Fortbildung
10.12.09	Kinderkonferenz (Gruppensprecher)
11.12.09	Jahres- Event- Kalender: Weihnachtsbasar, Herr Thebe Fortbildung
14.12.09 bis 15.12.09	Frau Barth Urlaub

Unsere AG´s entfallen, wenn einer unserer Hortkollegen fehlt.

■ ACHTUNG - STUDIENTAG



Liebe Eltern!

Am Montag, den 7. Dezember findet der Studientag für die Kolleginnen und Kollegen der Giesensdorfer Schule statt. An diesem Tag haben die Schülerinnen und Schüler unterrichtsfrei.

Wir werden uns im Rahmen des sozialen Lernens mit Konfliktmanagement im Unterricht beschäftigen. Da wir nicht zuletzt auf Grund der Thematik großen Wert auf die Teilnahme aller Kolleginnen und Kollegen sowie der Erzieherinnen und Erzieher und der Sozialpädagogen Wert legen, bitten wir Sie Ihr Kind an diesem Tag anderweitig betreuen zu lassen. Wir können nur eine Notbetreuung für die Kinder im Rahmen der VHG anbieten, die unabwendbar am Vormittag in die Schule kommen müssen. Für die Hortkinder kann auch nur eine Notbetreuung eingerichtet werden. Wenden Sie sich diesbezüglich bitte an Frau Beck und füllen Sie die Abschnitte im verteilten Elternbrief bis zum 23.11.09 aus!

Vielen Dank!

■ Witziges aus dem Hortalltag

- P.: „Hast Du ein blondes Mädchen mit Haaren gesehen?“
- H. fragt Herrn M.: „Herr Mohammed, weißt du was ein Muslim ist?“ Hr. M.: „Ähm, du meinst ein Moslem.“ H: „Nee, ein Muslim.“ Hr. M.: „Was ist denn ein Muslim?“ H.: „Na, eine Menschenart.“

■ Geburtstagskinder

Unseren Geburtstagskindern wünschen wir alles GUTE!!!! Hoffentlich feiert ihr fleißig ☺

20.11.09 Miriam
22.11.09 Vanessa W.
22.11.09 Paul
28.11.09 Ron

02.12.09 Vanessa H.
05.12.09 Sonja
11.12.09 Michelle
13.12.09 Jasmin

■ Suchen & Finden

Wir suchen:

- Ganz dringend benötigen wir Verkleidungsklamotten, wie z.B. alte Stöckelschuh, Handtaschen, Schals, Hüte, Kleider usw. für unsere Theaterecke, die wir zur Zeit einrichten.
- Stoffe, Wolle, Filz usw. werden immer benötigt ☺
- Wer spendet uns für unsere Weihnachtsbasar-Basteleien kleine Marmeladengläser mit Deckel und Steckschaum ☺???
- Toilettenpapierrollen bitte nicht wegwerfen, im Hort werden sie dringend benötigt ☺
- Vielleicht hat jemand ein paar kleine Körbchen übrig?
- Wer bringt uns einen Adventskranz für die Mensa mit?

Gefunden haben wir folgendes:

- Dieser Schlüssel wurde im Hort gefunden – wer sucht diesen:



- Zudem haben wir auch ein silbernes Armband gefunden mit Glitzersteinen!

Wer diese Dinge vermisst kann sich im Büro von Frau Beck melden.

■ Essensplan November 09

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
16.11.09 bis 20.11.09	Spaghetti Bolognese und Reibekäse Obst	Tortellini mit Käsefüllung und Tomatensoße Fruchtquark	Vorsuppe; Vanille -griß mit heißen Sauerkirschen Gemüsestück	Spinat mit Rührei und Salzkartoffeln Schokopudding	Berliner Wurstgulasch mit Gewürzgurke und Gabelspaghetti Gemüsestück
23.11.09 bis 27.11.09	Fischnuggets mit Kräutersoße und Risotto Obst	Makkaroni mit Broccoli- Käsesoße Fruchtjoghurt	Vorsuppe; 3 Hefeklöße und Vanillesauce Rohkostsalat	Bunte Hähnchenpfanne mit Salzkartoffeln Gemüsestück	Paprikagulasch vom Rind mit Kartoffeln und Rotkohl Obst
30.11.09	Tomatenrindfleisch mit Zöpfli Gemsestück				

Sicher ist Ihnen aufgefallen, dass oft am Monatsanfang kein aktueller Essensplan aushängt. Wir erhalten diese leider immer erst sehr spät.

■ Kinderkonferenz am 9.11.09

Und wieder trafen sich Marlon, Virginia, Celina, Amanda, Elisa und Danae (in Vertretung für Vincent M.) - unsere Kindergruppensprecher - um aktuelle Dinge zu klären, gemeinsam etwas zu Planen und Ideen mit in den Hortalltag einzubringen. Wie in jeder Kinderkonferenz wurden erst einmal Wünsche ausgesprochen. So wünscht sich jede Gruppe eine Smileyliste, in der die Kinder Smileys erhalten, wenn sie etwas besonders gut gemacht haben.

Zudem wurde wieder deutlich, dass unser Garten nicht attraktiv genug ist. „Wir möchten uns verstecken“ sagten die Kinder. Es wäre daher nicht verwunderlich, dass viele Kinder Äste etc. von den Bäumen abknicken, da dort nichts groß zum Spielen auf den Boden läge und damit doch Höhlen gebaut werden könnten. Es müsste möglich sein, trotz des nassen, kalten Bodens draußen zu spielen, aber selbst das Buddeln sei nun nicht mehr wirklich möglich.

In der ersten Hofpause dürfen die 3. bis 6. Klässler nicht hinten zum Neubau. Der Wunsch wäre jedoch da. Die Lernanfänger dagegen wünschen sich auch einmal auf dem Schulhof der 3. bis 6. Klässler in den Pausen zu spielen.

Bemängelt wurde zudem die kahle Ecke in Herr Thebes Raum. Diese wird nicht mehr allzu lange kahl bleiben, wir warten noch auf die bestellte Sitzecke ☺ Kritisiert wurde, dass es im Hort keine Malvorlagen gibt, dabei würden die Kinder auch im Hortalltag gerne welche ausmalen, auch die Stifte wären alle weg. Die Idee war, „Monatsmandalas“ und „etwas fürs Köpfchen“ (Matheaufgaben, Rätsel usw.) in einem Ordner vorrätig zu haben, auf denen die Gruppen jederzeit zurück greifen können. **WER HAT SCHÖNE KOPIERVORLAGEN FÜR UNS?**

Zudem wurden Bastelideen für unseren Weihnachtsbasar gesammelt. So möchten die Kinder auf jeden Fall wieder so eine Art Wundertüten, wie im letzten Jahr, verkaufen und erwerben. Eine kleine Versteigerung mit nicht mehr benötigtem Spielzeug von zu Hause war außerdem eine Idee, von dessen eingenommenen Geld wir neue Dinge für den Hort kaufen könnten. Wir überlegen noch, ob wir eventuell etwas mit den Kindern aufführen (z.B. ein kleines Theaterstück). Zudem wünschte sich eines der Kinder ein Kasperlestück, welches Frau Beck einmal mit ihrem Vater aufgeführt hat, zu sehen. Schön, dass dieser Wunsch erfüllt werden wird, allerdings mit einem neu geschriebenen Stück ☺

Die Kinder hätten gerne einen verkleideten Weihnachtsmann, mit dem Fotos gemacht werden könnte, natürlich darf der gerne ein Säckchen mit kleinen Leckereien für die Kinder dabei haben. **WER HAT EIN WEIHNACHTSMANNKOSTÜM ZU HAUSE UND VOR ALLEM LUST DIESE WÜRDEVOLLE AUFGABE ZU ÜBERNEHMEN?** Die Kinder schlugen übrigens Herrn Mohammed vor ☺

T-Shirts in allen möglichen Größen könnten angemalt werden als „Basteltischaktion“ am Weihnachtsbasar mit tollen Aufdrucken, die ausgemalt werden. Ihre Kinder werden Sie sicher bald ansprechen, ob Sie einen Kuchen spenden (Elisa schwärmte vom Weihnachtskuchen ihrer Mutter ☺). Wir dürfen also gespannt sein.

Für die Montage nach den Adventssonntagen bereitet Frau Beck einen Adventskalender vor, in dem eine „Kleinigkeit“ ist, von dem alle Kinder etwas haben (bsp. CD oder auch Ordner mit Malvorlagen etc.). LASST EUCH ÜBERRASCHEN ☺ Gemeinsame wöchentliche Adventstreffen sind somit nicht ausgeschlossen. **GERNE NEHMEN WIR DEKOSPENDEN (VOR ALLEM AUCH EINEN ADVENTSKRANZ) DANKEND ENTGEGEN!** Damit wir an diesen Tagen die Adventskerzen anzünden können.

Personaltechnisch haben die Kinder ebenfalls Wünsche, so haben sie eine genaue Vorstellung davon, welche MAE-Kraft welcher Gruppe zugeordnet werden sollte ☺

Am Nachmittag würden die Kinder gerne die Bravo lesen und somit kam auch die Frage auf, ob wir nicht auch Comics im Hort anschaffen könnten. Das sollte kein Problem sein – **WER HAT DONALD DUCK HEFTE ETC. FÜR UNS ÜBRIG????** Natürlich können wir auch ein paar Hefte kaufen!

Nachdem der Wunsch geäußert wurde, dass es mehr Wettbewerbe im Hort gäbe, kamen wir auf die Idee, dass die Kinder etwas passendes für den Hort malen und bei Frau Beck abgeben. Diese Bilder sollen nach einer Auswahl auf Postkarten gedruckt werden und eine Art „Hortlogo“ darstellen, welches uns ja noch fehlt. Dieser „Wettbewerb“ wird im Januar stattfinden.

Von den Gruppensprechern gab es auch Feedbacks. Unser Oktoberfest hat den Kindern gut gefallen, allerdings hätten sie sich noch mehr Spiele gewünscht. Das Buffet war allerdings toll, wie auch die Dekoration! So kam auch gleich die nächste Idee, einen Süßigkeitentag, mit ähnlichen Spielen und noch viel mehr zu gestalten, welchen wir im Januar einmal planen könnten.

Auch die Schulaufgaben im Pavillon scheinen gut zu laufen. Auf jeden Fall sei es jetzt viel ruhiger und entspannter und die Kinder können sich besser konzentrieren. Schön, dass die Kinder den Vorteil daraus ziehen können.

Unsere nächste Kinderkonferenz findet am 10.12.09 statt. Es wäre super, wenn alle Gruppensprecher daran teilnehmen könnten ☺

■ Personalsituation



Im Hort sind nun bis zu 96 Kinder unterwegs. Personell ändert sich daher auch etwas.

- *Frau Lindemann* wird nun an drei Tagen in der Woche, auch am Nachmittag, im Hort unterstützen, somit treffen Sie Frau Lindemann am Vormittag in der VHG und am Nachmittag (Mittwoch-Freitag) im Hort an.
- *Frau Hupka-Chanaa* wird ab dem 2.11.09 in den Lerngruppen LG C/D unterstützen und *Frau Manthey* in den Lerngruppen LG A/B.
- Vom 23.11.09 bis 18.12.09 wird *Leroy Carius* sein Praktikum bei uns machen, sicher wird er sich noch vorstellen. Vorrangig wird er in Frau Frankes Gruppe sein.
- Ab dem 2.11.09 stellt sich nun auch wieder ein neues Gesicht vor. Eine neue MAE-Mitarbeiterin, die uns im Hort unterstützen wird: Frau *Sabrina Brülke* - Herzlich Willkommen!

■ Ankündigung November/Dezember:



Weihnachtsbasteln am 30.11.09:

Bald ist es wieder soweit. Das Jahr ging schnell um und Weihnachten steht vor Tür. Die ersten Wünsche werden aufgeschrieben und Geschenke gekauft. Alles

wird herzlich für die Lieben zusammen gepackt. Wir unterstützen Sie dabei! Am 30.11.09 basteln wir von 15.00 - 16.30 Uhr Baumschmuck, Weihnachtskarten und Dekoration für Ihre Geschenke. In weihnachtlicher Atmosphäre können Sie als Eltern mit Ihren Kindern kreativ werden. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher. Ein entsprechenden Elternbrief erhalten Sie in den nächsten Tagen.

Weihnachtsbasar am 11.12.09:

Vielleicht benötigen Sie noch ein individuelles weihnachtliches Geschenk. Sicher freuen sich Oma, Opa, Tante, Onkel, Mutter oder Vater über diese gebastelten Kleinigkeiten zu Weihnachten. Bald ist es soweit, wieder können Sie an unserem Weihnachtsbasar viele tolle selbst gemachte Dinge, die Ihre Kinder im Hortalltag hergestellt haben erwerben. Das eingenommene Geld kommt den Hortgruppen zugute, von diesem werden zu Weihnachten Gruppengeschenke gekauft, die täglich von den Kindern im Hort genutzt werden können und die Ausgaben wieder eingenommen.

Für dieses Event benötigen wir wieder einmal Ihre Hilfe. Wer spendet uns Kuchen und wer würde gemeinsam mit den Kindern einen Stand übernehmen? Zudem würden wir gerne Bratäpfel anbieten, wer hat Lust sich dafür verantwortlich zu fühlen ;-)? Letztes Jahr machten einige Eltern den Vorschlag, dass etwas Herzhaftes angeboten werden sollte. Somit stellt sich auch hier die Frage, wer vielleicht ein paar belegte Schrippen etc. spenden würde. Bitte bringen Sie genügend Kleingeld mit und vergessen Sie nicht, eine Tüte mit zu bringen. Aus Erfahrung vom letzten Jahr wissen wir, dass danach oft gefragt wurde ☺ Außerdem wird ein Kasperlestück ab 17.00 Uhr vorgeführt, während Sie gemütlich Kaffee trinken...

Und vielleicht finden wir ja auch einen Freiwilligen, der sich als Weihnachtsmann verkleidet mit den Kindern fotografieren lässt und Süßigkeiten verteilt (Wunsch der Kinder bei der Kinderkonferenz) ☺

Einen Elternbrief erhalten Sie in der nächsten Woche ☺

■ Novemberaktionen

Vorbereitung Weihnachtsbasar:

Jede Gruppe stellt etwas für den Weihnachtsbasar her. Auf viele schöne Kleinigkeiten dürfen Sie sich freuen: So wird in Frau Frankes Gruppe Schneekugeln gebastelt und der Gruppenraum in die Winterzeit versetzt. Am 13.11.09 wurden zudem Waffeln gebacken.

Natürlich werde auch andere Dinge am Weihnachtsbasar angeboten. So kommt es schon einmal vor, dass 20 Kinder im Bastelfieber um den Tisch herum verschiedenste Dinge basteln. Sie dürfen sich auf kreative Weihnachtsbaumbehänge freuen oder auch auf kleine Tontopffrentiere usw. Alles werden wir noch nicht verraten ☺



■ Raumgestaltungsprojekt Mensa

Alles neu macht der Mai. - Das dachten wir uns im Herbst, denn ganz getreu dem neuem Motto der Schule „aus Grau wird Bunt“, musste auch in der Mensa was verändert werden.

Das Kinderteam aus dem Frühdienst hat sich beraten und entschlossen, dass wir mehr zum Toben, Spielen, Bauen, und Ausruhen haben möchten. Aus diesem Grund haben wir entschieden, dass wir Themenecken gestalten.

Verschiedene Rückzugsmöglichkeiten schaffen in einem Raum der relativ offen und übersichtlich ist. Wie kann das gehen, das war unsere erste Frage und Herausforderung. Wir wollten den Raum mit den einzelnen Themen trennen, deshalb kauften wir neue Schränke und alte nicht benutzte Garderobenschränke wurden zu einem Bücherregal umfunktioniert. Die Couch wurde geschoben, Schränke zusammen gebaut und um hergerückt. Viel Schweiß und tatkräftige Hilfe der Kinder war nötig, um das alles umsetzen zu können. Doch wenn wir uns etwas vornehmen schaffen wir es auch. Fotos von den umgestalteten Räumlichkeiten sehen Sie im nächsten Monatsreport ☺

■ Schularbeiten

Auch dieses Schuljahr haben die Kinder wieder die Gelegenheit, ihre Schularbeiten bei Frau Hupka zu erledigen. Nach wie vor gibt es hier zur Konzentration und als zusätzliche Motivation auch weiterhin die sehr begehrten, zuckerfreien Kaugummis. Das letzte Jahr hat gezeigt, dass die meisten Kinder gerne kommen und Schularbeiten ohne großen Druck relativ selbstständig erledigen. Mir persönlich ist wichtig, dass die Schularbeiten in einer angenehmen und ausgeglichenen Atmosphäre gemacht werden und allen Kindern, die dies benötigen, ausreichend Hilfestellung bei der Erledigung Ihrer Aufgaben erhalten. Natürlich gibt es immer noch Kinder, die lieber mit ihren Freunden spielen wollen – was ja auch nach sechs Stunden stillsitzen und konzentriertem Unterricht durchaus verständlich ist – und die Schularbeiten lieber abends zu Hause machen wollen.

Es wäre nett, wenn sie mit den Gruppenerziehern abstimmen würden, ob die Erledigung im Hort oder zu Hause erfolgen soll. Auch für eine Kontrolle, ob alles erledigt wurde, wäre ich dankbar, da teilweise bis zu 30 Kinder aus unterschiedlichen Klassen bei mir ihre Schularbeiten machen und es mir deshalb nicht immer möglich ist, dies bei allen Kindern zu kontrollieren.

Organisatorisch hat sich seit Beginn des neuen Schuljahres ja auch einiges geändert. Es wurde die Rhythmisierung eingeführt, wodurch die 1. und 2. Klassen keine Hausaufgaben mehr bekommen, sondern diese in der 5. Stunde im Klassenverband – für die Hortkinder vor oder nach dem Mittagessen - unter Aufsicht und Hilfestellung von Lehrern und Erziehern erledigen. Ab der 3. Klasse haben die Kinder weiterhin die Möglichkeit ihre Schularbeiten ab 14.30 bis 15.30 Uhr eher selbstständig, mit Hilfestellungen von mir, erledigen. In der Zeit von 15.30 – 16.00 Uhr werden auch die Kinder, die noch keine Schularbeiten erledigt haben, von den Erziehern dazu angehalten. Freitag ist Gruppentag und es werden keine Schularbeiten gemacht.

Auch räumlich gibt es Veränderungen, da der Hort reichlich Zuwachs bekommen hat und es in den Räumen langsam eng wird. Wir ziehen zum Schularbeiten machen in den Pavillon um, in dem uns der Teilungsraum zur Verfügung steht. Dadurch wird ebenfalls die zeitweise Unruhe, verursacht durch Kinder, die sich Spielsachen aus dem VHG-Raum (bzw. der Mensa) holen oder Kinder, die noch in der 8. Stunde AG`s haben und erst dann in der Mensa essen, abgestellt.

Ich hoffe, dass diese Änderungen zu einer weiteren Verbesserung der Schularbeiten beitragen und ihren Kindern das Lernen erleichtern.

■ AUSFLUGS- UND LINKTIPPS:

Abgetaucht im Exploratorium Potsdam! - Was Flaschenteufel und Pottwale gemeinsam haben

Warum können tonnenschwere Schiffe schwimmen, kleine Steine aber nicht? Warum schaffen die Menschen es kaum, ein paar Meter unter Wasser zu tauchen, während Wale einige Tausend Meter abtauchen? Und wie funktioniert eigentlich ein U-Boot? Im neuen Experimentierkurs „Abgetaucht! Was Flaschenteufel und Pottwale gemeinsam haben“ erforschen die Kinder vom 1. November bis 31. Dezember 2009, wie selbst schwere Gegenstände zum Schwimmen gebracht werden können. Nebenbei erfährt man, welchen Trick Wale und Fische anwenden, um ohne große Mühen auf- und abzutauchen. Die Nachwuchs-Schiffbauer basteln kleine Kneteboote und testen, wie viel Belastung diese tragen, bis sie sinken. Ein selbst gebauter Flaschenteufel tanzt und erklärt dabei das Prinzip eines U-Bootes. Der Unkostenbeitrag für das 30-minütige Experiment ist 3,00 € zzgl. Eintritt in das Mitmachmuseum.

Anschrift:

Exploratorium Potsdam, Wetzlarer Straße 46, 14482 Potsdam (Nähe Bhf. Medienstadt)

Öffnungszeiten: Di – Do 8.30 – 18.00 Uhr, Fr 8.30 – 19.00 Uhr, Sa – So 10.00 – 18.00 Uhr.

www.exploratorium-potsdam.de/index.htm

■ Bildungsspender

Und bitte denken Sie daran, wenn Sie jetzt Weihnachtsgeschenke über das Internet bestellen,

tun Sie uns etwas GUTES, wenn Sie über den Bildungsspender bestellen ...



Schenken Sie in diesem Jahr doppelt. Erledigen Sie Ihre Weihnachtseinkäufe bei rund 500 Partner-Shops über unseren Spenden-Shop. Mit nur einem Klick Umweg kaufen Sie wie gewohnt ein und erhöhen unseren Spendenstand, ohne einen Cent mehr zu bezahlen. Wir wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit.



*Ein Klick der hilft! Machen Sie mit:
www.bildungsspender.de/*

<http://www.bildungsspender.de/html/start.php?kt=412207002>

Nun endet unser Monatsreport und wir hoffen, dass Sie das eine oder andere Thema interessiert hat ☺ Im nächsten Monatsreport erfahren Sie mehr über die gemeinsam erlebten Events und den neuen Jahreskalender 2010. Zudem wird es, wie auch im letzten Jahr ein Rückblick über erlebtes im Jahr 2009 geben. Sie dürfen also gespannt sein. Bis dahin wünschen wir Ihnen eine wunderschöne Herbstzeit!

Liebe Grüße Ihr

Hortteam der Giesensdorfer Grundschule

Stadtteilzentrum Steglitz e.V.

Ostpreußendamm 159 · 12207 Berlin

Telefon: +49 (0)30 83 22 07 44 · FAX: +49 (0)30 76 88 56 16 · E-Mail: info@stadtteilzentrum-steglitz.de

www.stadtteilzentrum-steglitz.de

Geschäftsführer: Thomas Mampel

Amtsgericht Berlin Charlottenburg : 95VR 14410Nz